

ZSZ 2016-06-07

# Wohnraum der Spekulation entziehen

**MÄNNEDORF** Roland Verardo referierte an der Generalversammlung der Wohnbaugenossenschaft Ufdorf darüber, wie er mit seiner Genossenschaft den Standort Männedorf stärken will.

An der gut besuchten Generalversammlung der Männedörfler Wohnbaugenossenschaft Ufdorf stand ein engagiertes Referat von Roland Verardo, Präsident der Baugenossenschaft Schönheim, im Mittelpunkt. Der Vortragende wehrte sich gegen den gängigen Vorwurf, dass Baugenossenschaften den Markt verzerren würden. «Ja,

wir entziehen Wohnraum der Spekulation», entgegnet er auf derartige Schlagwörter. An einem aktuellen Beispiel in Männedorf konkretisierte er die Aussage. Ein Inserat im «Tages-Anzeiger» hatte Verardo stutzig gemacht.

In einer Seegemeinde waren fünf Häuser mit insgesamt 26 Wohnungen zum Kauf ausgeschrieben: «Freuen Sie sich auf ein solides Investment». Obwohl das nicht das Kerngeschäft der Genossenschaft ist, entpuppte es sich als Glücksfall. Im Februar 2015 erhielt seine Genossenschaft für 16 Millionen Franken den Zuschlag für

die Häuser an der Glärnischstrasse in Männedorf. Der Verkäufer verzichtete darauf, maximalen Profit aus den Wohnungen herauszuholen.

## Neuer Spielplatz

Dies kommt günstigen Mietzinsen zugute. Für eine Seegemeinde bewegen sich die 3½- und 4½-Zimmer-Wohnungen zwischen 1700 Franken und 2100 Franken im fairen Rahmen. Für die Baugenossenschaft Ufdorf wäre dies ein zu grosser Brocken geworden. So war man froh, dass ein Unternehmen mit gleichen Zielen zum Zug kam. Die Baugenossenschaft Schön-

heim will mit ihrem Engagement in Männedorf, zu dem auch 15 im Bau befindliche Wohnungen an der Bergstrasse gehören, den Standort stärken und das Angebot ergänzen, um wirtschaftlich eine sinnvolle Grösse zu erlangen.

Das zentrale Anliegen des modernen genossenschaftlichen Wachstums sehen Schönheim und Ufdorf klar im Spekulationsentzug. Während Ufdorf mit zwei Siedlungen (Klingenhalde in Männedorf und Hueb in Uetikon) zu den kleineren Wohnbaugenossenschaften gehört, zählt Schönheim mit 629 Wohnungen, über den ganzen

Kanton Zürich verteilt, zu den mittelgrossen Playern.

An der Generalversammlung erfuhren die Anwesenden unter anderem Genaueres über den originellen neuen Spielplatz in der Klingenhalde, der (nebst grossem Engagement von Helfern) auf knapp 70 000 Franken zu stehen kam, sowie über die vielfältige neue Website der Genossenschaft. Roman Baur gab bekannt, dass er im Juni 2017 aufgrund der Statuten altershalber als Präsident der Männedörfler Baugenossenschaft Ufdorf zurücktreten muss. Der Vorstand ist auf der Suche nach einem Nachfolger. e